



## **IGWU – Kutschen – Post**

Monatliche Mitteilungen aus dem Vereinsleben

### **Einladung**

**zum 9. Treffen –Fahrerabend  
am Freitag, den 06.11.2009 ab 19.30 Uhr  
im Restaurant Rudersport 1888 in Wiesbaden-Biebrich  
Uferstraße 1, 65203 Wiesbaden-Biebrich**

#### **Vorwort**

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fahrerfreunde

Das Jahr ist fast vorbei und wir können langsam in den Rückblick gehen! Der Verein hat sich in diesem Jahr stark entwickelt! Nicht immer finden unsere Entscheidungen volle Unterstützung und das ist auch gut so! Bei der kritischen Betrachtung müssen auch wir feststellen, es läuft nicht immer alles optimal, aber auch wir sind nur „ehrenamtliche Helfer“!

Auf vielfachen Wunsch in ein neues Lokal zu gehen, dachten wir eine sehr gute Adresse gefunden zu haben! Wir hatten uns bemüht, qualitativ gutes Essen, gepaart mit stilvollem Ambiente und hervorragender Verkehrsanbindung zu bekommen!

Tatsächlich müssen wir eingestehen, die noch sehr junge Gastronomie ist stark überfordert mit der großen Anzahl von hungrigen Gespannfahrern! Unkoordinierte Bedienungen fördern wenig Gemütlichkeit und wir haben bereits mit der Geschäftsleitung gesprochen! Wir wollen dieses Jahr dort zu Ende bringen und uns dann über ein weiteres Vorgehen beraten!

Wir möchten uns für diese Unannehmlichkeiten entschuldigen und bitten Euch um ein wenig Geduld!

Die Planungen für das kommende Jahr sind in vollem Gang und wir würden uns freuen, wenn sich noch ein oder zwei Mitglieder finden, die uns im Vorstand ein wenig unterstützen! Wir wollen den Vorstand um Beisitzer erweitern, ohne das diese aber in ein offizielles Amt gewählt werden müssen! Bitte meldet Euch.....

Mit herzlichen Grüßen

Euer Vorstand

#### **Inhaltsangabe**

Vorschau	S. 2
Vortrag Dr. Arndt	S. 2
Hubertusjagd	S. 2
Sonstige Termine	S. 2
Rückblick	S. 3-6
Turnier Gonsenheim	S. 3
Sternfahrt Platte	S. 4
Schlenderweinprobe	S. 5
Kutschenmuseum	S. 5
Impressum	S. 5
Vortrag von Senden	S. 5
Arbeitseinsatz	S. 6
Fahrkurs Mögeln	S. 7
Marktplatz	S. 8
Geburtstage	S. 8
Sonstige Vereins-Infos	S. 8

Wir haben mittlerweile eine große Leserschaft ausserhalb der IGWU! Darüber freuen wir uns sehr!

Gerne nehmen wir auch Berichte, Ankündigungen etc. in unsere Online-KuPo auf!

Gerne darf unsere KuPo weitergeleitet werden, wir nehmen auch weiterhin neue Leser in unseren Verteiler auf! Interessenten bitte per email an: [a.berghof@igwu.de](mailto:a.berghof@igwu.de)

## Vorschau

### 06.11.2009 Fahrerabend

Tötung von Pferden

Wie? Schlachtung versus Euthanasie,  
Problematik Schlacht-/ Nichtschlacht Pferd  
Wann? Tierschutzgesetz, Grundbedürfnisse  
des Pferdes, Ethik, Krankheiten  
Ablauf einer Tötung, Wirkungsweise von  
Tötungsmitteln

*„An das Ende seines Tieres denkt kein  
Besitzer gern, aber je besser man über das  
Thema "Tötung" informiert ist, desto  
sicherer kann im Ernstfall die Entscheidung  
getroffen werden. In diesem Vortrag werden  
die Für und Wider von Schlachtung und  
Euthanasie erläutert, die Gründe für eine  
Tötung diskutiert und der Vorgang der  
Tötung erklärt.“*

Herzliche Grüße

Swantje Arndt

### 07.11.2009 74. Hubertusjagd des WRFC

Am 07. November 2009 findet im Adamstal die traditionelle Hubertusjagd des Wiesbadener Reit- und Fahrclubs statt. Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auf paralleler Strecke diese Schlepjjagd mit unseren Gespannen begleiten. Stelldichein ist um 11:15 Uhr im Hofgut Adamstal, die Begrüßung um 11:45 Uhr auf dem großen Springplatz. Um 12 Uhr starten wir unter bewährter Führung von Maja Mögelin auf die Strecke rund um die Fischzucht und treffen unterwegs immer wieder auf die Asbach Foxhound Meute und das Jagdreiterfeld. Zum Stopp um ca. 13:30 Uhr versammeln sich alle Zuschauer, Reiter und Gespanne auf der oberen Waldhäuschenwiese im Adamstal, von wo aus es dann zum Halali zurück ins Hofgut geht. Als Gäste des WRFC lassen wir anschließend den Tag in den Räumlichkeiten des Hofguts ausklingen.

Wir freuen uns über viele Gespanne aus Reihen der IGWU an diesem Tag! Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter Tel. 0611/846323



Jagdbegleitung 2008

### News vom Fahrsportbeauftragten Uwe Fuchs

Hallo zusammen,

**Am 04.11.2009 ist die nächste Sitzung des Beirates.**

-gibt es Irgendwelche Dinge die Angesprochen werden sollten?

-wird von Euren Seiten ein Saison Abschlusstreffen (Aussprache) gewünscht?

Gruß Uwe Fuchs

PS: Es ist eine Saison-Apre`-Party in Januar geplant. (Ort wird evtl. Viernheim sein)

Da jetzt noch Odenwald-Cup Finale und Finale des Jugendcup`s. ansteht, verschieben wir es auf Januar.

### Vorträge über „Jakobskreuzkraut“ und „Aktuelles zur Pferdefütterung“

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit laden Sie wir herzlich zu  
Vorträgen (siehe Anlage) über

**„Jakobskreuzkraut“ und „Aktuelles  
zur Pferdefütterung“**

**am Freitag, den 13. November 2009  
von 14.00 bis ca. 17.30 Uhr**

**nach Dreieich-Dreieichenhain (Am  
Weier 6) in den Burghofsaal ein.**

## Rückblick

### 26./ 27.09. Fahrturnier Mz- Gonsenheim

Draußen wird es langsam herbstlich und die Turnier-Saison neigt sich dem Ende zu.

In Mainz-Gonsenheim fand ein Turnier der Klassen A und E statt und die komplette IGWU Mannschaft an aktiven Fahrern war natürlich wieder dabei.

Bereits am Samstag, den 26. September ging es für die Fahrer der Klasse E mit dem Dressurfahren los! Am Nachmittag konnten die Fahrer beim Hütchenfahren ihr Können unter Beweis stellen. Der Samstag war schon ein erfolgreicher Tag für die IGWU Mannschaft gewesen ☺

Am Sonntagmorgen ging es für die Gespanne ab ins Gelände. Nach einer ca. 7 Kilometer langen Geländefahrt erwarteten die Zuschauer die Fahrer bei den festen Hindernissen. Die festen Hindernisse waren sehr Publikumsfreundlich aufgestellt, so dass man bequem von Hindernis zu Hindernis gehen konnte und „live“ am Geschehen dabei war.

Am Nachmittag fand für die Fahrer der Klasse A noch das Hütchenfahren statt.

Zum Schluss bei der Siegerehrung war die IGWU nicht mehr zu toppen und sammelte eifrig Äpfel säcke, Pokale, Schleifen und Ehrenpreise ein.

Eine ganz besondere Auszeichnung wurde an Christian Kliem vergeben.

Er erhielt den Ottmar-Schuth-Gedenkpreis. Herr Ottmar Schuth, der vor zwei Jahren verstorben ist, war selbst aktiver Fahrer und Mitglied des Reit- und Fahrverein Mainz-Gonsenheim. Über die zwei Turniertage haben sich die Richter von allen Fahrern ein Bild gemacht, wer sein Gespann am Pferdeschonesten und stilsichersten vorgestellt hat.

Wir von der IGWU sind sehr stolz darauf, dass Christian diese Ehrung überreicht bekommen hat.

Die IGWU war mit insgesamt 22 Platzierungen als stärkster Verein an dem Wochenende vertreten und gab wieder ein tolles Bild ab. Bereits jetzt freuen wir uns auf nächstes Jahr, wenn wir wieder mit zahlreichen Fahrern auf den Turnieren aufkreuzen werden!!!

Silvie Menges

### Ergebnisse Mz-Gonsenheim

#### Dressur/ Kegelfahren/ Gelände/ Kombi

##### Klasse A

Dominik Gauf: 10./ 2./ 2./ 4.

##### Klasse E

Bernd Christoph 2./ 2./ /

Sandra Christoph 7./ 8./ /

Christian Kliem 1./ 2./ 1./ 1.

Jutta Koch 14./ 10./ /

Armin Menges 4./ 1./ 4./ 4.

Sandra Menges 6./ 1./ 3./ 2.





### 11.10. Sternfahrt zur Platte oder

#### „Wer mutig ist, wird vom lieben Gott belohnt!“

Am 11.10.2009 fand der 2. Sternritt des WRFC zum Jagdschloß Platte statt und wir, die IGWU waren wieder recht herzlich eingeladen. Trotz der angesagten Regenwahrscheinlichkeit von 80% in Wiesbaden ließen sich 7 Gespanne unseres Vereins den Spaß einer netten Ausfahrt mit ökumenischer Pferdesegnung nicht nehmen. Die Ausfahrt startete um 11:00 Uhr im Hofgut Adamstal und führte uns an den alten Fischweihern über den Rhein-Höhenweg zum Jagdschloß Platte. Wunderschöne Eindrücke des Herbstes mit fallendem Laub, Regenwasser tropfenden Ästen und dem Geruch von Pilzen ließen uns den Tag und die Luft genießen, sodass Frau sogar die Streckenführung vergaß. Oben angekommen, nach ca. 1 Stunde begrüßten uns die Jagdhornbläser und Frau Stritter vom WRFC persönlich. - Man höre und staune – auch in diesem Jahr bekamen die Fahrer und Beifahrer wieder eine Anstecknadel, 1 Essensmarke und 1 Getränkemarke. Doch ein guter Kutscher traut nie der Verpflegung und so war unsere Versorgung durch Mitfahrer und Fahrschüler gesichert. Über Frikadellen, Hühnerbeine, Kuchen bis hin zum Käse –Kinderpunsch, Glühwein war alles da was das Herz begehrt... nicht zu vergessen natürlich Möhrchen und Wasser für die Tiere, die im Gottesdienst hervorgehoben wurden. Da wir ja alle den WRFC und die Planung für die Gespanne kennen, waren wir für die Straßenüberquerungen mit Sicherheitswesten und Kellen bewaffnet. Selbst verschlossenen Schranken waren, für uns, Dank eines Maschineningenieur und der fahrenden Werkstatt kein Hinderniss. Soweit die Strecke es erlaubte, konnten wir jetzt auch ein wenig traben und erreichten das Hofgut Adamstal wieder gegen 15:00 Uhr. Just nach dem Verladen aller Pferde und Kutschen begann der Regen. Und wir konnten sagen, nur wer Mut hat nass zu werden bleibt trocken.

Vielen Dank an alle Fahrer und Begleiter für die gute Zusammenarbeit und schöne Ausfahrt.  
Eure Maja Mögelin



Copyright: Dorothee Langohr

### 17.10. Schlenderweinprobe Kloster Eberbach

Am Samstag, den 17. Oktober 2009, startete mit Mitgliedern der IGWU und deren Familien, bzw. Freunden, ein Ausflug in den Rheingau. Unter fachkundiger Führung besichtigten wir das Kloster Eberbach. Wir „schlenderten“ von Weinprobe zu Weinprobe auf geschichtlichen Spuren durch das Kloster. Gestartet wurde im alten *Hospital* mit einem „*Wiesbadener Neroberg*“. Danach ging es mit weiteren Weinen über den historischen *Cabinettkeller*, den eleganten hochgotischen *Kapitelsaal*, dem ausdrucksstarken Kreuzgewölbe des *Schlafsaals*, über den als Ausstellungsraum für Weinkelter genutzten alten *Speisesaal* bis hin zur monumentalen romanischen *Klosterkirche*. Dabei wurden in Verbindung mit den einzelnen Stationen verschiedene Weine ausgeschenkt, wie z.B. „*Rauenthaler Baiken*“ oder ein „*Steinberg*“. Geschmeckt haben diese Weine auf jeden Fall, denn es blieben keine Reste in den Gläsern übrig. Erfahren haben wir einiges über die Geschichte, die Entstehung des Klosters, das Leben hinter den Mauern, den Anfang des Weinbaus in der Region, die Zweckentfremdung als Zuchthaus, bzw. Irrenanstalt in den Dreißigern. Der Abschluss dieses sehr interessanten und lehrreichen Abends fand dann in der Klosterschänke statt. Hierbei wurde der Wunsch durch viele Teilnehmer laut, auch für das nächste Jahr einen ähnlichen Ausflug zu organisieren.

Michael Wenz

### Kutschen-Sammlung von Herrn Scheidel, Mannheim

Am 24. Oktober trafen wir uns für den Tagesausflug nach „Süddeutschland“. Aufgrund der geringfügigen Anmeldungen im Vorfeld, ergab sich die Möglichkeit mit dem eigenen Auto auf Stellung und Biegung im Stau zu achten – glauben Sie mir ein Auto mit gackernden Mädels ist schwerer auf Lücke zu fahren als ein 4-spänner. In Mannheim schließlich angekommen, konnten wir unseren Augen kaum trauen über die Vielfalt der Kutschen. Ob Galawagen oder Dreschmaschine, die Chris Wolf und Herr Hammann als französische Kaltblüter uns präsentierten, war alles zu sehen. Schlitten, Coaches, Einachser, Kinderdreiräder, Geschirre und Kleidung der Herrschaften nur kurz erwähnt. Nach 2,5 Stunden ging es zum Essen in die Reiterstube. Hier trennten sich dann die Wege der Gruppe. Der Großteil fuhr noch nach Kranichstein und erhielt dort eine kleine Führung mit Öffnung der Kutschenremise und geschichtlichem Background des Hofgutes. Alles in Allem ein sehr lehrreicher und gelungener Tag. Vielen Dank dem Organisationsteam  
Eure Maja

### 02.10. Vortrag von Senden

Stilistisch korrekte Anspannungen und Gespanne waren das Thema des Abends! Wer glaubte ein trockenes Thema zu bekommen, musste sich eines besseren belehren lassen! Kein Auge blieb trocken und die Stunden verflogen schier unheimlich! Auf alle Fragen immer eine besondere Anekdote parat und bei jeder Diskussion klar Herr der Lage war dieser Abend nicht nur lehrreich, auch unglaublich amüsant! Ein Kommentar einer Dame: „Mann und Vortrag waren einfach nur Irre“, natürlich nur im positiven! Wie einfach und doch im Detail sehr spezifisch manche Wagen angespannt sein sollten, wird nun sicher der eine oder andere beim nächsten Korso austesten und seine persönliche Equipage zu verbessern versuchen!  
A.B.

#### Impressum

Interessengemeinschaft der  
Gespannfahrer Wiesbaden  
und Umgebung e.V.

[www.igwu.de](http://www.igwu.de)

Kutschenpost: Alexander  
Berghof Tel. 0611/846323 o.  
0172/6112135  
[a.berghof@igwu.de](mailto:a.berghof@igwu.de)



### 17.10. Spektakulärer 1. Arbeitdienst

Am 17. Oktober 2009 trafen sich insgesamt 10 aktive und passive Fahrer um den Fahrplatz auf Vordermann zu bringen. Mit Heckenschere, Motorsäge, Hacke und viel Elan kamen wir prima voran und nach gut 2 Stunden konnte man tolle Erfolge sehen. Anscheinend hat unseren Nachbarn, zwei Elefanten vom Circus Busch das Niedermachen von Hecken und Bäumen zu lange gedauert und sie meinten, sie müssten uns tatkräftig unterstützen. Sie haben ihre Absperrung umgestoßen und haben sich an den Hecken gegenüber von uns zuschaffen gemacht. Wir haben uns nicht's weiter bei gedacht und haben weitergearbeitet. Als allerdings die beiden Elefanten-Kühe mit lautem „Tröten“ auf uns zugestürmt kamen ergriffen manche die Flucht, andere blieben jedoch mitten im Geschehen stehen. Die Elefanten kippten den Schubkarren aus und untersuchten mit ihrem Rüssel Jacken und Pullover. Ein Glück, das Handys und Schlüssel unversehrt blieben. Bei den Bäumen, an denen wir vorher noch gearbeitet haben, gingen sie jedoch nicht so zimperlich um und nieteten den ein oder andren um. Die Autos blieben Gott Sei dank verschont. Nachdem die beiden Elefantendamen wieder eingesammelt wurden und wir uns langsam von dieser Begegnung erholten ging es gleich weiter mit unserem Arbeitseinsatz ... Der nächste Schreck ließ jedoch nicht lange auf sich warten – Es wurde ein Erd-Wespen-Nest aufgestoßen und die Bewohner waren nicht gerade sehr erfreut über uns. Kurz vor Feierabend kam dann noch einmal der 1.-Hilfer-Koffer zum Einsatz, da die Lederhose der Elektrischen Heckenschere in die Quere kam. Beim anschließenden gemütlichen Mittagessen mit „Weck und Worscht“ haben wir den erfolgreichen und turbulenten Arbeitseinsatz noch einmal Revue passieren lassen und sind uns einig das wir mit unserem Fahrplatz einen tollen Fang gemacht haben.

**Jeder der nicht dabei war, hat definitiv etwas verpasst!!!**

Silvie Menges



Hilfe zwei wilde Elefanten.....bloß schnell weg.....



Nach einigen gefälltten Bäumen die Rettung



## Abzeichenkurse im Herbst 2009

### Tut´s Langsam An-Sonsten Geht´s Verloren!!

Unter diesem Motto startete am 26. August 2009 der Feierabend-Kurs für das kleine Fahr-abzeichen (DFA IV) und das Longierabzeichen (DLA IV + III) mit der Prüfung am 22. Oktober. Zu Beginn schnupperten 9 Interessenten in die Welt des Fahrens und der Bodenarbeit und verstanden schnell, dass dieses nicht mal eben mit halber Aufmerksamkeit zu erlernen sein würde. Der "Harte Kern" von 6 Kursteilnehmern traf sich in einer lustiger Runde und büffelte das theoretische Wissen um Benno von Achenbach, seiner Fahrlehre und der Longierarbeit. Im geregelten "**Takt**" fand man meist die "**Losgelassenheit**" beim Fahren im Wald, die "**Anlehnung**" an die Rückenlehne des Kutschbockes und den nötigen "**Schwung**", sich zielstrebig und "**gerad**"-linig Abend für Abend mit "**versammeln**" Kräften hinzusetzen und alles noch einmal "**durch..**" -zuarbeiten. - Die *harmonische Gruppendynamik* war gegeben!!! Am 12.10.2009 startete dann zusätzlich ein Ferienkurs, mit 3 weiteren TeilnehmerInnen für das Fahrabzeichen KL IV und 2 TeilnehmerInnen für das DFA III. Die Fahrneulinge übten kräftig den ganzen Tag und konnten abends einige Unterrichtseinheiten der DFA III -Teilnehmer beobachten, um die ersten Eindrücke der Dressur- und Hindernisfahreierei zu sammeln. Des Lehrens noch nicht Leid, boten wir am 17.-18.10.2009 den BasisPass als ausgliederten Kurs an und erlebten strahlende Kinderaugen nach dem glücklichen Verladen der "Schwarzen Perle". Die Altersstruktur der 12 Teilnehmer, von 10 bis 67 Jahren, erschwerte, erleichterte aber auch stellenweise den Kurs. Sie ließen eine sehr lockere, witzige Atmosphäre aufkommen, so dass das Wochenende zur Erholung für Rösser und "Leer-Körper" wurde. **Alle 19 Teilnehmer haben am 22.10.2009 erfolgreich ihre Abzeichenprüfung absolviert.** Die Ergebnisse spiegeln ein weiteres mal die Motivation und den Spaß der Schüler, so wie meinen, wieder. Ich bedanke mich u.a. bei der Familie Faust und den Reitern des Hofgut Adamstal in Wiesbaden für ihre Unterstützung und Verständnis, bei allen Freunden und Bekannten, die uns in diesem Kurs mit Pferden und Taten hilfreich zur Seite standen. Ein besonderer Dank gilt auch der Reitergruppe Wiesbaden e.V. und den Prüfern Rudolf Temporini und Wilhelm Wörner.

**Das Kutscheln-Fahrteam-Mögelin gratuliert folgenden Pferdefreunden zur bestanden Prüfung:**

#### Longierabzeichen

Katrin Knötig (DLA IV + DLA III)  
Steffie Scheidt (DLA IV + DLA III)

#### Fahrabzeichen

Christine Roy (Basispass + DFA IV)  
Markus Neitzel (Basispass + DFA IV)  
Silke König (DFA IV)  
Gerulf Fricke (Basispass + DFA IV)  
Natalie Draa (DFA IV)  
Samuel Campo (Basispass + DFA IV)  
unser jüngster Kutscher 10 Jahre alt  
Katja Brand (DFA III-einspännig)

#### BasisPass

Barbara Mögelin, Marc-Steffen Stieb,  
Natalie Michel, Robert Boger,  
Felicitas und Clara Märker, Juliana  
Fischer, Anja Brüggen, Hanna Westphal  
und wünschen allen gesunde &  
glückliche Pferde und niemals Rad- und  
Deichselbruch.  
Vergesst niemals, Pferdesport ist ein  
Teamsport mit Pferden als Team-  
Partner.  
Euer Kutscheln-Fahrteam-Mögelin



### Marktplatz

Verkaufe **orig. Wagonette**: Spurweite v.+ h.: 1250 , Höhe ca. 2200, Bockhöhe (Sitzbank): 1250, Sitzbreite: 1100, Sitzbanklänge hinten: 1000, Innenbreite hinten: 1200. Der Zustand ist gut, weil der Wagen jahrelang im trockenen Raum abgestellt war. Zwecks Vereinbarung eines Besichtigungstermins rufen Sie mich bitte an. Klaus Bang Tel.: 0176-63122244



Verkaufe ca. 15 **Rundballen Stroh** 1,30 von 2009. Lieferung gegen Aufpreis. Abholung in Heidenrod-Watzelhain. Tel: 06124-720676

Verkaufe altes orig. 2-sp.**Kumtgeschirr** mit 50er und 52er Kumt! Im Kundenauftrag für 150,-€. Die Geschirrkammer Tel: 0172-6112135

### **Geburtstage im November -Herzlichen Glückwunsch-**

03.11. Bastian Adams  
03.11. Franziska Schindling  
04.11. Katja Berghof  
09.11. Harald Geist  
14.11. Alfred Kugler  
17.11. Doris Greuling  
19.11. Dominik Gauf  
20.11. Gert Landmann  
21.11. Tanja Kiefer  
23.11. Karl-Heinz Stoll  
23.11. Rolf Weber  
23.11. Anna-Maria Wistuba  
26.11. Jens Dietrich  
26.11. Volkan Kochinke  
30.11. Nadine Hartwick  
30.11. Mirijam Schatz

### **Nachruf**

Am 24.10.2009 verstarb  
unser Gründungsmitglied

Renate Berghof

Wir werden Ihr ein ehrendes  
Andenken bewahren

### **Vereinsinterner Shop**

Die IGWU hat in den letzten Jahren eine Reihe verschiedener Bekleidungs- und Geschenkartikel angeboten!

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier werden wir einen Verkaufsstand aufbauen mit vielen neuen und bekannten Artikeln!

Die neue Bekleidungskollektion wird vorgestellt:

Jacke mit Zip-Off Ärmeln und IGWU Stick/ Druck Gr. S – 3XL

Caps mit Wildlederschirm und IGWU-Stick

Sweat-Shirts und Polo-Shirts mit Stick und Druck Gr. S – XXL

Schirme, Kühltaschen, Handwärmer etc.

### **Eintritte September/ Oktober**

Wir möchten ab dieser Ausgabe unsere neuen Mitglieder offiziell in unserer Interessengemeinschaft begrüßen:

Manfred Beckmann, Christine Gebauer, Tatjana Heck, Georg Kremer